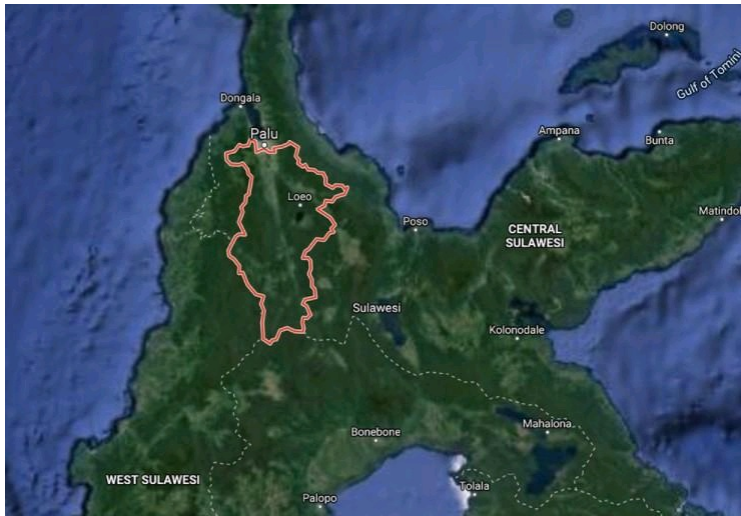




Beten Sie für die Opfer des tödlichen Angriffs in Sulawesi!



© Lizenzfrei

Die Heilsarmee bestätigt, dass ein Angriff auf einen Aussenposten in Indonesien vier ihrer Mitglieder das Leben gekostet hat.

Mit grosser Trauer bestätigt die Heilsarmee, dass ein Angriff auf den Aussenposten Lewono Lembantongoa in Indonesien am 27. November 2020 vier ihrer Mitglieder das Leben gekostet hat. Ein Aussenposten ist ein Standort, an dem die Heilsarmee aktiv ist, wobei sie hofft, dass sich daraus ein Korps entwickelt.

Lewono Lembantongoa liegt in einem sehr ländlichen Gebiet der Regentschaft Sigi in Zentralsulawesi, am Rande des indonesischen Regenwaldes. Am Morgen des 27. November wurde die Gemeinde einem grausamen Angriff ausgesetzt, bei dem das Gebäude der Heilsarmee, einschliesslich die umliegenden Häuser der Salutisten, niedergebrannt wurden. Die vier Mitglieder kamen dabei ums Leben.

Major Erik Kape (Divisionschef East Palu) und seine Offiziere handelten sofort, um die örtliche Polizei und Regierungsbeamten der Regentschaft Sigi und der Provinz Zentralsulawesi darin zu unterstützen, den Schutz für die Dörfer zu verstärken und den Vorfall zu untersuchen.

Der indonesische Territorialleiter, Oberst Yusak Tampai, fordert die Salutisten in der Region auf, "ruhig, aber wachsam und vorsichtig zu bleiben, eine starke Botschaft der Hoffnung zu verbreiten und sich im Gebet zu vereinen, um sich gegenseitig zu stärken".

General Brian Peddle, Leiter der Internationale Heilsarmee, ruft alle Salutisten und Freunde zum Gebet auf: „Unsere Herzen sind bei unseren Leuten, das Opfer des Bösen geworden ist, und bei den Familien derer, deren Glaube solchen Schaden angerichtet hat. Ich rufe alle Salutisten auf, für jeden Betroffenen, für das fortwährende Zeugnis unserer Mitglieder und für Heilung in den Gemeinden zu beten. Ich bitte die weltumfassende Gemeinschaft, sich diesem Gebet anzuschliessen und daran zu glauben, dass das Böse besiegt werden wird, wenn der Frieden seinen Platz findet.“

Von indonesischen Kirchenführern sind Botschaften der Unterstützung und Einheit eingegangen. Die Gemeinschaft der Kirchen in Indonesien lädt christliche Familien in Indonesien ein, zu Beginn des Advents an diesem Sonntag eine Kerze anzuzünden, als Symbol für die fortdauernde Hoffnung, die wir in Christus finden können. Die Heilsarmee ist mit mehr als 60'000 Mitgliedern eine bedeutende kirchliche Instanz in Indonesien.

Autor

IHQ Communications

Publiziert am

30.11.2020